



**REPUBLIK ÖSTERREICH**  
BUNDESMINISTERIUM FÜR JUSTIZ

GZ 51.013/5-I 8/89

An das  
Präsidium des Nationalrates

Dr. Karl Renner Ring 3  
W i e n

Museumstraße 7  
A-1070 Wien

Briefanschrift  
A-1016 Wien, Postfach 63

Telefon  
0222/96 22-0\*

Telefax  
0222/96 22/727

Fernschreiber  
131264 jusmi a

Teletex  
3222548 = bmjust

Sachbearbeiter

Klappe (DW)

**Betitft GESETZENTWURF**  
Z. *PP GE 98*

**Datum:** 18. DEZ. 1989

**20. Dez. 1989** *Reichenbacher* *Werner*

**Vorliegt**

**Betitft:** Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Kunsthochschul-Organisationsgesetz 1970 geändert wird; Begutachtungsverfahren.

Mit Beziehung auf die Entschließung des Nationalrates beehtet sich das Bundesministerium für Justiz, 25 Abschriften seiner Stellungnahme zum vorbezeichneten Gesetzesentwurf des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung zu übermitteln.

13. Dezember 1989

Für den Bundesminister:

FEITZINGER

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

*Werner*





**REPUBLIK ÖSTERREICH**  
BUNDESMINISTERIUM FÜR JUSTIZ

GZ 51.013/5-I 8/89

An das  
Bundesministerium für  
Wissenschaft und Forschung

W i e n

Museumstraße 7  
A-1070 Wien

Briefanschrift  
A-1016 Wien, Postfach 63

Telefon  
0222/96 22-0\*

Telefax  
0222/96 22/727

Fernschreiber  
131264 jusmi a

Teletex  
3222548 = bmjust

Sachbearbeiter

Klappe (DW)

**Betrifft:** Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Kunsthochschul-Organisationsgesetz 1970 geändert wird; Begutachtungsverfahren.

Mit Beziehung auf das do. Schreiben vom 18.11.1989, GZ. 59.243/52-18/89, beeckt sich das Bundesministerium für Justiz, zum Art. I Z 2 (§ 2 Abs. 4) des oben genannten Gesetzesentwurfs wie folgt Stellung zu nehmen:

Aus Gründen der Einheitlichkeit der Terminologie wird angeregt, die Wendung "nach den Grundsätzen eines ordentlichen Kaufmannes" durch die Wendung "nach den Grundsätzen der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmannes" zu ersetzen; dies entspräche etwa den §§ 347 Abs. 1, 384 Abs. 1, 408 Abs. 1 HGB, § 84 Abs. 1 AktG 1965 und § 25 Abs. 1 GmbHG.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahmen ergehen unter einem an das Präsidium des Nationalrates.

13. Dezember 1989  
Für den Bundesminister:  
FEITZINGER

